

UNO: Höchststand bei Femiziden weltweit

New York. Die Zahl der weltweit ermordeten Frauen und Mädchen erreichte den Vereinten Nationen zufolge 2022 den höchsten Stand seit 20 Jahren. Trotz eines Rückgangs aller Tötungsdelikte seien im vergangenen Jahr rund 89.000 Frauen und Mädchen getötet worden, teilten die zuständigen UN-Organisationen UN Women und die für Drogen und Kriminalität zuständige UNODC am Mittwoch mit. Die hohe Zahl sei auch auf verbesserte Dokumentation zurückzuführen. In Europa sei die Zahl seit 2010 um durchschnittlich 21 Prozent gesunken. Mehr als die Hälfte der Morde, rund 55 Prozent, seien von Familienmitgliedern oder Partnern begangen worden. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/463862.uno-hochststand-bei-femiziden-weltweit.html>